CLIMATE PIONEERS

SHAPING FUTURE

WHITEPAPER CO2-KOMPENSATION

10 Hinweise die jedes Unternehmen wissen sollte

AUFLAGE 1.0

28.07.2023

CLIMATE PIONEERS GMBH

Frankenwerft 11
50667 Köln

Das Handbuch wurde als ein Gemeinschaftsprojekt innerhalb der Climate Pioneers GmbH erstellt.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Climate Pioneers GmbH in Köln.
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Unternehmung. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.
Climate Pioneers, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder Climate Pioneers, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Climate Pioneers bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Dieses Buch über Handlungsempfehlungen im Unternehmensalltag ist ein Werk der eingetragenen Gesellschaft Climate Pioneers GmbH.
Die Anschrift der Gesellschaft lautet:
Frankenwerft 11, 50667 Köln, Deutschland

WIR SIND CLIMATE PIONEERS

Climate Pioneers ist die erste Adresse für Nachhaltigkeitsberatung. Wir helfen Unternehmen, sich im Bereich der Nachhaltigkeit richtig zu positionieren und wollen gemeinsam mit der Wirtschaft und der Gesellschaft dazu beitragen, den Klimawandel einzudämmen und die soziale Entwicklung und den fairen Handel im In- und Ausland zu fördern. Mit über 10 Jahren Erfahrung wissen wir genau, mit welchen Maßnahmen wir Unternehmen nachhaltiger gestalten können.
Unser Team verfügt über ein breites Spektrum an Fachwissen und Erfahrung. Von komplexen technischen Ansätzen bis hin zum eigenständigen pflanzen von Bäumen im In- und Ausland sowie der authentischen Außendarstellung diverser Maßnahmen decken wir jegliche Bereiche transparent ab. In dem Prozess stellen wir uns regelmäßig neuen Herausforderung, um einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu gewährleisten.

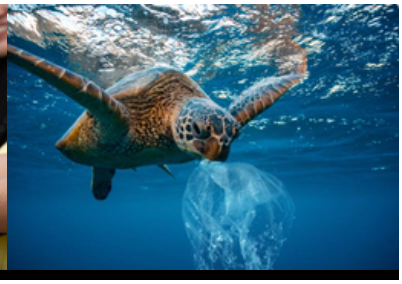
P. Köhler R. Kracht

Patrick Köhler | Robin Kracht
Geschäftsführer

UNSERE ANGEBOTE

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir passende Strategien und Visionen für die Zukunft Ihres Unternehmens.
Mit den 10 Hinweisen hinsichtlich CO2-Kompensation können Sie einfacher erkennen, welche Maßnahmen sinnvoll sind und was es zu beachten gibt. Somit können Sie sorglos und tatsächlich zu einer nachhaltigeren und ressourcenschonenderen Welt beitragen.

Gerne unterstützen wir Sie ebenfalls in folgenden Bereichen:



CO2-Bilanzierung

Wir berechnen den CO2-Fußabdruck für Ihr Unternehmen, Produkt, Event oder Projekt und stellen Ihnen einen detaillierten Report zur Verfügung.

Sustainable HR

Die Menschen in Ihrem Unternehmen sind Ihr größtes Kapital. Entdecken Sie unsere nachhaltigen Angebote im Bereich HR.

Aufforstung & CO2-Offsetting

Mit weltweiten Projekten in 100% Eigenregie bieten wir Ihnen nachhaltige und transparente Lösungen.

Plastik-Fußabdruck

Wir berechnen den Plastik-Fußabdruck für Ihr Unternehmen, Produkt, Event oder Projekt und stellen Ihnen einen detaillierten Report zur Verfügung.

Whitepaper CO2-Kompensation

CO2-Kompensation bezieht sich auf den Ausgleich von CO2-Emissionen, die durch menschliche Aktivitäten verursacht werden, indem gleichwertige Mengen an CO2 an anderer Stelle aus der Atmosphäre entfernt oder vermieden werden. Dies geschieht in der Regel durch die finanzielle Unterstützung von Klimaschutzprojekten, die CO2 einsparen oder absorbieren. Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen können CO2-Kompensation als Teil ihrer Strategie zur Reduzierung ihres CO2-Fußabdrucks nutzen, um eine Klimaneutralität oder eine "Netto-Null-Emission" zu erreichen.
CO2-Kompensation sollte als ergänzende Maßnahme zur Emissionsreduktion betrachtet werden. Durch die Unterstützung von qualitativ hochwertigen Klimaschutzprojekten kann CO2-Kompensation einen positiven Beitrag zum globalen Klimaschutz leisten. Es ist jedoch wichtig, dass sie in einem umfassenden Ansatz zur Bekämpfung des Klimawandels eingesetzt wird und nicht als alleinige Lösung dient.

Herausgeber:

Climate Pioneers GmbH

Frankenwerft 11

50667 Köln

28.07.2023

Priorisierung von Emissionsreduktion

Die beste Vorgehensweise besteht darin, zuerst eigene CO2-Emissionen zu reduzieren, bevor auf CO2-Kompensation zurückgegriffen wird. Kompensation sollte nicht als Ersatz für Bemühungen zur Emissionsreduktion dienen, sondern als zusätzlicher Schritt, um den verbleibenden CO2-Fußabdruck auszugleichen. Reduktion vor Kompensation ist ein Leitspruch von Climate Pioneers. Denn nur wenn langfristig der Ausstoß reduziert wird, kann auch nachhaltig gewirtschaftet werden.

Hohe Qualität der Projekte

Es ist wichtig sicherzustellen, dass die unterstützten Klimaschutzprojekte tatsächlich zusätzliche CO2-Einsparungen oder -Absorptionen erzielen, die ohne die Kompensationsmittel nicht realisiert worden wären. Zertifizierungen wie Gold Standard, TÜV-Siegel oder Verified Carbon Standard können dabei helfen (sind aber leider keine Garantie), qualitativ hochwertige Projekte auszuwählen.
Am besten überprüft werden kann die Unterstützung, wenn Projekte o.ä. vor Ort besucht werden oder direkter Kontakt besteht / hergestellt werden kann.

Langfristige Wirkung

Die langfristige Nachhaltigkeit und Wirksamkeit der unterstützten Projekte sind entscheidend. Sie sollten nicht nur kurzfristige Auswirkungen haben, sondern langfristig zur CO2-Reduktion beitragen.
Die Kompensation von CO2 wird langfristig dazu beitragen eine gesunde Welt aufrecht zu erhalten und den Planeten Erde weiterhin bewohnbar zu machen. Jede Person und jedes Unternehmen was nun mit der Kompensation beginnt, kann als Vorreiter dienen und zu mehr Akzeptanz beitragen.

Transparenz und Rechenschaftspflicht

Es ist wichtig, dass Unternehmen und Organisationen transparent über ihre CO2-Kompensationsmaßnahmen berichten und nachvollziehbar darlegen, wie die Gelder verwendet werden und welche Auswirkungen die Projekte haben.
Seien Sie besonders vorsichtig mit "übertriebenen" Produktversprechen und aggressiv gestalteten Akquisemaßnahmen. Vagen Begrifflichkeit wie „natürlich“, "naturnah", "grün" oder "nachhaltig“ sollten Sie vermeiden, da diese in der Außenkommunikation angreifbar sind.

Sozialen & ökologischen Aspekte berücksichtigen

Bei der Auswahl von Kompensationsprojekten sollten auch soziale und ökologische Faktoren berücksichtigt werden, um sicherzustellen, dass die Projekte keine negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften oder die Umwelt haben.

Einige Projekte unterstützen gleichermaßen soziale und ökologische Aspekte (häufig im Ausland), wie z.B. den Aufbau von Infrastruktur, Bildung oder der Sicherstellung von Grundnahrungsmitteln. Bei Climate Pioneers passiert dies unter anderem bei dem Projekt in Malawi.

Aufforstung und Waldschutz

Finanzielle Unterstützung für das Pflanzen neuer Bäume oder den Erhalt bestehender Wälder. Wälder dienen als wichtige CO2-Senken, indem sie Kohlenstoff aus der Atmosphäre aufnehmen und speichern.
Daher ist es an erster Stelle egal, ob diese in Deutschland oder dem Ausland gepflanzt werden. In Deutschland ist die Pflanzung teurer als in vielen anderen Ländern, jedoch besteht auch hier ein hoher Bedarf, da der Borkenkäfer viele Bäume und ganze Wälder zerstört hat.

Erneuerbare Energien

Investitionen in Projekte zur Nutzung erneuerbarer Energien wie Solarenergie, Windenergie oder Wasserkraft, die dazu beitragen, den Ausstoß von CO2 durch den Ersatz fossiler Brennstoffe zu verringern ist sehr wichtig.
Denn durch die aufgezählten Projekte kann direkt eine Einsparung wirksam gemacht werden - anders als bei Bäumen, die zuerst einige Jahre wachsen müssen um nennenswerte Einsparungen nachzuweisen. Dafür sind die Investitionskosten bei Projekten für erneuerbaren Energien um ein vielfaches höher.

Energieeffizienz

Unterstützung von Projekten, die den Energieverbrauch in Gebäuden, Industrie und Verkehr reduzieren, indem sie effizientere Technologien und Praktiken einführen sind besonders relevant. Häufig sind auch hier die Investitionskosten hoch, jedoch wird es immer einige Maßnahmen geben die unmittelbar und mit geringen Kosten eine Veränderung herbeiführen. Häufig müssen Mitarbeiter über vers. Themen aufgeklärt und geschult werden, um Verhaltensweisen zu ändern und einen effizienteren Umgang mit z.B. technischen Geräten anzuwenden.

Klimafreundliche Technologien

Finanzierung von Innovationen und Technologien, die den CO2-Ausstoß in verschiedenen Branchen reduzieren, wie beispielsweise kohlenstoffarme Transportmittel oder energieeffiziente Produktionsverfahren können mittel- bis langfristig einen immensen Unterschied machen. Mit technologischen Innovationen können gegenwärtige Probleme schneller gelöst werden als aktuell angenommen. Daher muss für Innovation und kreatives Denken in jedem Unternehmen ein Anreiz geschaffen werden - denn die besten Ideen kommen häufig aus den eigenen Reihen.

Methanreduktion

Methan ist eines der zentralen Probleme hinsichtlich des Klimas. Projekte, die Methanemissionen aus Deponien, Landwirtschaft oder industriellen Prozessen verringern sind daher wichtiger Bestandteil um die Klimakrise zu bekämpfen.. Methan ist ein besonders starkes Treibhausgas und der Abbau kann erheblich zur weltweiten CO2-Kompensation beitragen.

KONTAKTDETAILS

+49 176 3232 5943

info@climate-pioneers.de

Frankenwerft 11, 50667 Köln

www.climate-pioneers.de